

# Für eine fahrradfreundliche Stadt

„Critical Mass“ absolviert letzte Tour des Jahres

VON TANJA LANGEJÜRGEN

**BÜCKEBURG.** „Wir wollen nicht den Charakter einer Organisation vermitteln. Es soll auch keine Demonstration sein“, hat Felix Wells, Initiator von „Critical Mass“, gesagt. Es gehe vielmehr darum, gemeinsam für die Probleme von Radfahrern zu sensibilisieren.

Bei kühlem Herbstwetter radelten elf Teilnehmer bei der letzten „Critical Mass“-Aktion

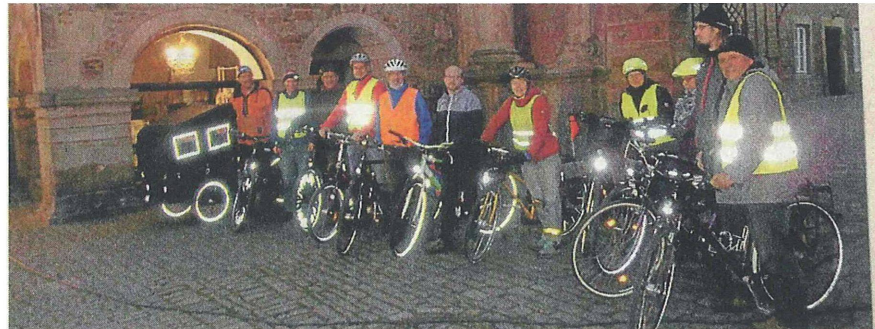
vor der Winterpause gut beleuchtet eine sieben Kilometer lange Strecke durch Bückeburg. „Critical Mass“ heißt eigentlich „kritische Masse“. Die Idee dazu entstand bereits 1992 in San Francisco – und ab 1997 erreichte die Bewegung Berlin. Aber erst seit 2015 findet sich in Bückeburg eine „Critical Mass“-Gruppe, die erste in Schaumburg. Um gemeinsam auf der Straße im fließenden Verkehr fahren zu

können, sollten es mehr als 15 Radfahrer sein, die einen geschlossenen Verband bilden. Dann darf man nämlich auch zu zweit nebeneinander auf der Fahrbahn fahren.

„Meistens ist der harte Kern der Teilnehmer immer mit dabei. Wir haben uns auch schon einmal das Ziel gesetzt, speziell auf Kreisverkehre zu achten“, so Wells. Für ihn ist Bückeburg auf einem guten Weg, eine „richtige Fahrrad-

stadt“ zu werden. Doch wie fahrradfreundlich ist Bückeburg wirklich? Noch bis Ende November kann man beim achten ADFC-Fahrradklima-Test mitmachen. Auf der Homepage [www.bueeckeburg.de](http://www.bueeckeburg.de) gibt es dazu weitere Informationen.

Natürlich wird „Critical Mass“ 2019 fortgesetzt. Eine Ausdehnung auf weitere Schaumburger Städte steht vorerst noch infrage. „Im Juli war es sehr heiß – und somit gab es weniger Teilnehmer. Gefahren sind wir trotzdem.“ In den Monaten davor waren bis zu 22 Radler unterwegs. Geselligkeit spielt bei den Touren, jeweils am letzten Freitag im Monat, ebenfalls eine große Rolle. „Wir machen oft noch einen gemeinsamen Abschluss. Wohin es da geht, wird spontan entschieden“, erzählt Felix Wells.



**„Critical Mass“  
vor dem Start  
zur letzten  
Tour dieses  
Jahres.**

FOTO: TLA